

DIN EN ISO 18675:2023-04 (D)

Zahnheilkunde - Maschinell bearbeitbare Keramikrohlinge (ISO 18675:2022);
Deutsche Fassung EN ISO 18675:2022

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
3.1 Werkstoffe	7
3.2 Eigenschaften	7
3.3 Rohlingsarten	8
3.4 Probekörper	8
4 Homogenität partiell gesinterter Zirkonoxidrohlinge	9
4.1 Klassifizierung	9
4.2 Bestimmung des Vergrößerungsfaktors, d	9
4.2.1 Rohlinge, die für alle drei Raumdimensionen durch einen Vergrößerungsfaktor charakterisiert sind	9
4.2.2 Durch zwei oder drei Vergrößerungsfaktoren charakterisierte Rohlinge	12
4.3 Empfehlungen	12
4.4 Prüfbericht	13
5 Verzug	14
5.1 Prüfverfahren	14
5.1.1 Große Zirkonoxidrohlinge	14
5.1.2 Mittlere und kleine Zirkonoxidrohlinge	15
5.2 Empfehlungen	15
5.3 Prüfbericht	15
6 Maßhaltigkeit nach der Kristallisation von maschinell bearbeiteten Glaskeramiken	16
6.1 Allgemeines	16
6.2 Prüfverfahren	16
6.2.1 Probenvorbereitung	16
6.2.2 Charakterisierung vor der Wärmebehandlung	16
6.2.3 Wärmebehandlung	18
6.2.4 Charakterisierung nach der Wärmebehandlung	18
6.3 Prüfbericht	19
7 Schäden durch Bearbeitung	20
7.1 Allgemeines	20
7.2 Prüfverfahren	20
7.3 Prüfbericht	20
8 Bearbeitbarkeit unter Verwendung des Merlon-Prüfverfahrens	21
8.1 Allgemeines	21
8.2 Prüfverfahren	21
8.2.1 Maße der Prüfgeometrien	21
8.2.2 Maschinelle Bearbeitung	22
8.2.3 Charakterisierung des gefrästen Probekörpers	23
8.3 Empfehlungen	24
8.4 Prüfbericht	24
Literaturhinweise	26

Bilder

Bild 1 — Schematische Abbildung der Verzugsprüfung, e	14
Bild 2 — Probekörpermaße zur Ebenheitsbestimmung und Ebenheitsdefinition	17
Bild 3 — Geometrie von Standard-Merlon-Probekörpern	22
Bild 4 — Merlon-Prüfgeometrie, einschließlich Präparationsgrenze, Stützstift und Einsetzrichtung	23
Bild 5 — Intakte im Vergleich zu gebrochener Zinne	24